

# 3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (A)

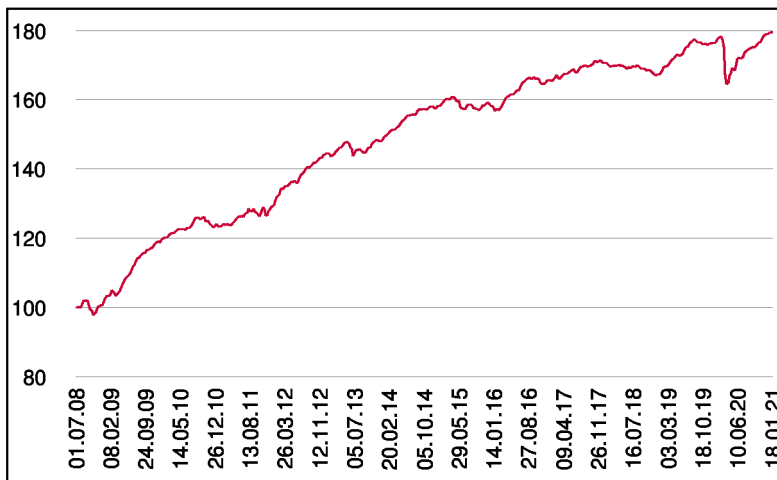
Rentenfonds

1 / 2

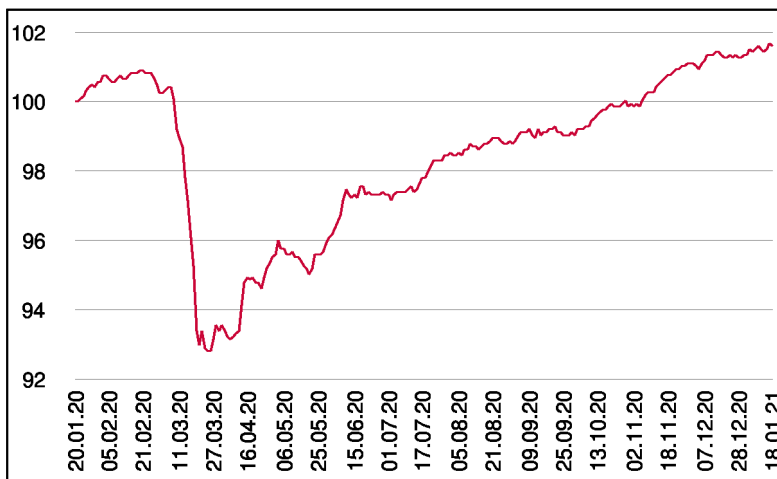
## Fonds-Charakteristik

Der 3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds investiert in auf Euro lautende Unternehmensanleihen, die vorwiegend mit einem Investmentgrade-Rating (AAA bis BBB-) ausgestattet sind. Zur Ertragssteigerung kann auch Hybridkapital beige-mischt werden. Anleihen ohne Rating erweitern das Anlagespektrum. Insgesamt soll bei überschaubarem Risiko ein Mehrertrag gegenüber Staatsanleihen erzielt werden. Die Veranlagung erfolgt dabei über einen fundamentalen Auswahlprozess, der durch Rating- und Diversifikationsüberlegungen ergänzt wird.

## Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



## Wertentwicklung 1 Jahr (%)



## Stammdaten

Fondsstruktur	Ausschüttend
ISIN	AT0000A0A036
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	01.07.2008
Rechnungsjahrende	30.04.
Depotbank	Oberbank AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT, DE
WKN Deutschland	A0Q43E

## Ausschüttung

Ex-Tag	03.08.2020
Ausschüttung	0,1600 EUR
Zahlbartag	05.08.2020

## Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	12,27 EUR
Rücknahmepreis	12,27 EUR
Fondsvermögen in Mio	309,32 EUR

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

## Kennzahlen

Ø Duration (Jahre)	4,43
Ø Mod. Duration (%)	4,40
Ø Rendite (%)	0,79
Ø Kupon (%)	2,27
Ø Restlaufzeit (Jahre)	4,75

## Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	0,25%
1 Jahr	1,59%
3 Jahre p.a.	1,72%
5 Jahre p.a.	2,67%
10 Jahre p.a.	3,81%
seit Fondsbeginn p.a.	4,77%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind die beim Kauf anfallenden maximalen Kaufspesen in Höhe von 3,00% sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

## Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance			Typischerweise hohe Ertragschance			
geringeres Risiko			hohes Risiko			
1	2	3	4	5	6	7

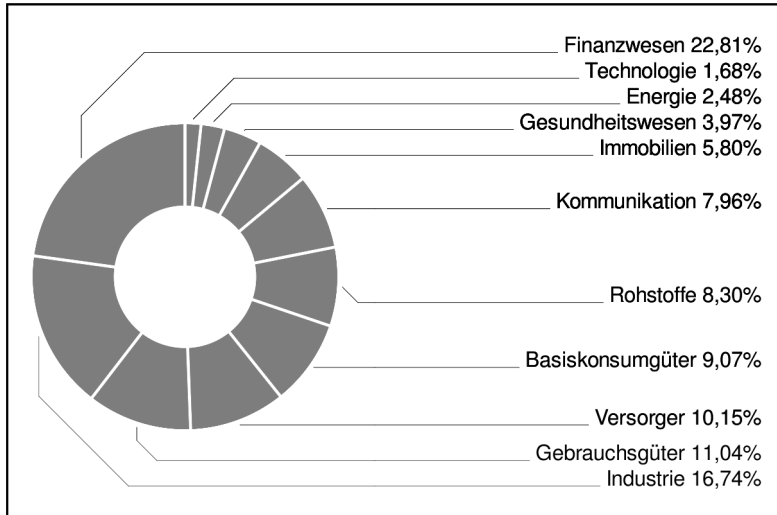
**7 Jahre** empfohlene Mindestbehaltdauer

# 3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (A)

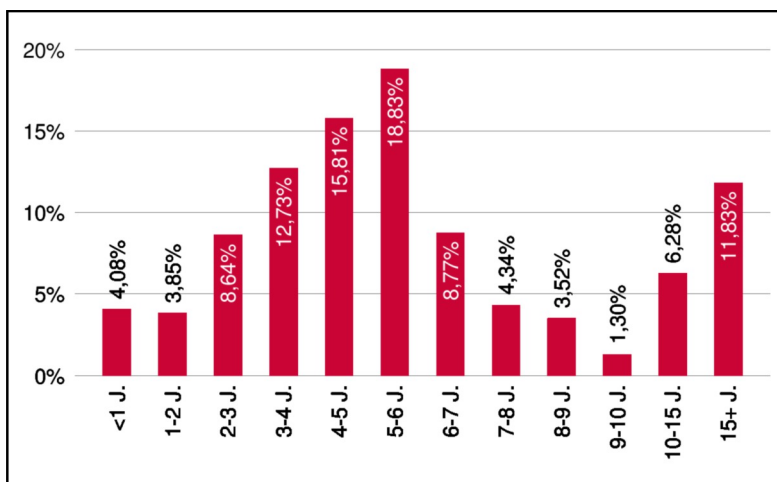
Rentenfonds

2 / 2

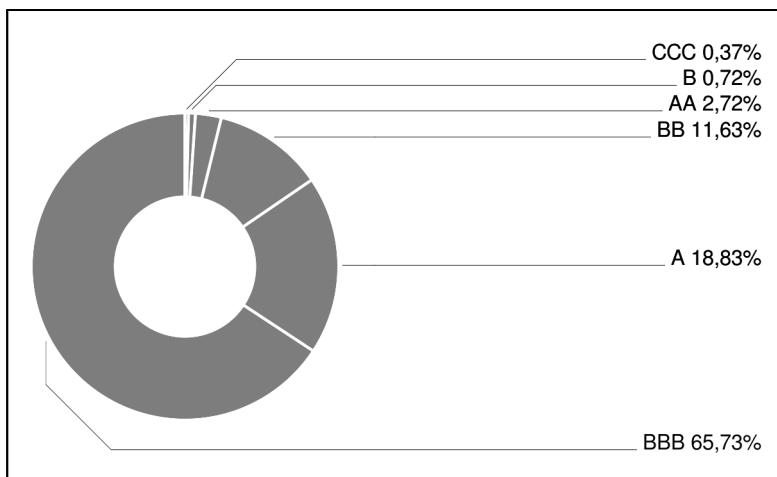
## Branchengewichtung



## Laufzeitengewichtung



## Ratinggewichtung



## Bericht des Fondsmanagements

Die Euphorie an den Aktienmärkten stützte auch risikobehaftete Renten wie Unternehmensanleihen und insbesondere Hochzinsanleihen. Stützend wirkte vor allem die Unterschrift von Noch-Präsident Trump zu den von Demokraten und Republikanern ausverhandelten Konjunkturpaket über 900 Milliarden Euro. Mitte Dezember trat das Electoral College zusammen und wählte Joe Biden zum Präsidenten. Damit sollten auch letzte Unsicherheiten verfliegen sein. Der Impfstoff von Biontech/Pfizer wurde als Erster in vielen westlichen Ländern zugelassen. Auch der Impfstoff von Moderna erhielt bereits eine Notzulassung in den USA. Die EZB stockte ihr Anleihekaufprogramm zur Stützung der Wirtschaft um weitere 500 Milliarden auf. Die EU und Großbritannien konnten sich schlussendlich doch noch zu einem Deal durchringen und verhinderten somit einen harten Brexit. Risikoaufschläge für Unternehmensanleihen waren im Dezember stabil und befinden sich somit nur mehr leicht über dem Vorkrisenniveau. Trotz des deutlichen coronabedingten Einbruchs im März 2020 machte sich die Konzentration auf BBB-eingestufte Unternehmen auf Jahressicht bezahlt. Aber auch die Basisrenditen der Staatsanleihemärkte sanken per Saldo im Jahresverlauf weiter ab und konnten indirekt positive Beiträge beisteuern.

per Januar 2021

## Emittenten (Top 10)

Lenzing AG	1,71%
Iliad S.A.	1,28%
Abertis Infraestructuras S.A.	1,23%
AB Volvo [publ]	1,20%
Knorr-Bremse AG	1,20%
Ferrovie dello Stato Italiane S.p.A.	1,19%
Bolloré S.A.	1,19%
Kärntner Elektrizitäts-AG	1,19%
Edenred S.A.	1,19%
Immofinanz AG	1,17%

in % des Fondsvermögens

## Ländergewichtung

Österreich	21,50%
Frankreich	15,22%
Deutschland	11,28%
USA	10,51%
Italien	5,89%
Schweden	4,26%
Großbritannien	3,32%
Spanien	3,31%
Tschechische Republik	3,26%
Finnland	2,65%